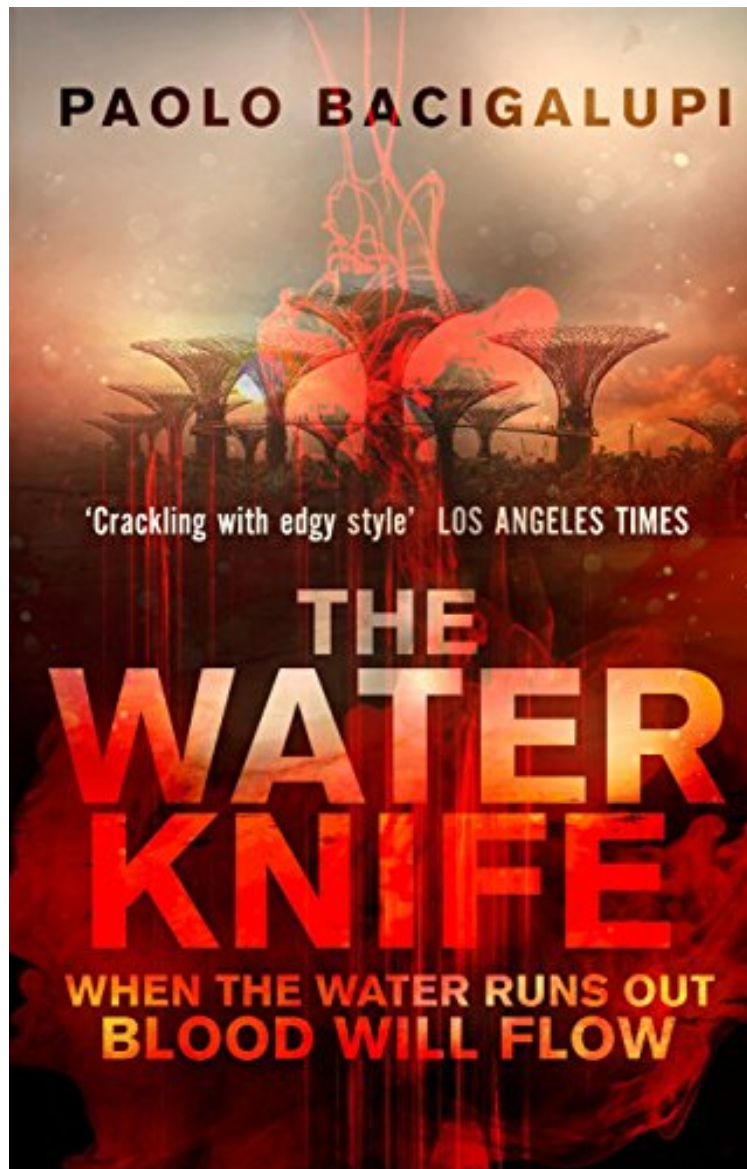


[Download pdf] The Water Knife (English Edition)

## The Water Knife (English Edition)

Von Paolo Bacigalupi

ebooks | Download PDF | \*ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #139266 in eBooksVerffentlicht am: 2015-05-26Erscheinungsdatum: 2015-05-26File Name: B00ABLJ0A4 | File size: 45.Mb

**Von Paolo Bacigalupi : The Water Knife (English Edition)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised The Water Knife (English Edition):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. der Kampf ums berleben beginntVon JOKOKurz bevor ich dieses Buch von Paolo Bacigalupi las, hrte ich im Radio, dass wir damit rechnen mssen, dass Trinkwasser nicht unendlich vorhanden ist. Durch die Zunahme der Weltbevölkerung

wird es auf Dauer zu einer Wasserknappheit kommen. Wie kann man sich das vorstellen, denn wir in gehen mit diesem lebensspendenden Elixier um, als wenn es kein Morgen gäbe. Paolo Bacigalupi entwirft in seinem neuen Buch "The Water Knife" ein solches Szenario und als Leser geht es einem unter die Haut. Sicherlich mutet es im Moment noch als Sciencefictionroman an, ein Endzeitroman mit düsteren, fast nicht vorstellbaren Verhältnissen. Doch wie lange können wir es uns noch leisten, den Klimawandel zu ignorieren? "The Water Knife", spielt in Amerika, genau in der Stadt Phoenix. Die Südstaaten Nordamerikas sind versteppt, Sandströme und Temperaturen von 50 Grad Celsius sind an der Tagesordnung. Armut und Nahrungsmittelknappheit für viele Menschen Alltag. Die Menschen sind auf der Flucht und versuchen in Staaten zu kommen, die noch ausreichend Wasser haben, z.B. im Norden. Flüsse die Trinkwasser bieten, werden entweder in Betonröhren verpackt oder streng bewacht. 1 Liter Wasser kosten zwischen 7 und 9 Euro. Staub und Atemmasken sind vonnöten, um seine Atemwege zu schützen. Doch es gibt auch andere Arten zu leben. Wer Geld hat kauft sich eine Wohnung in einer Arkologie, eine künstlich geschaffene Welt, in der Tiere und andere Organismen dafür sorgen, dass das reichlich vorhandene Wasser zu 95 % wieder aufbereitet wird. Und um dieses Wasser, das diesen Lebensstil ermöglicht, wird gekämpft. Angel Velasquez ist Mitarbeiter eines Spezialeinsatzkommandos der Wasserbehörde, das die Reservoirs des Bundesstaates verteidigt, notfalls auch mit illegalen Mitteln. Als das Gerücht kursiert, dass in Phoenix eine neue Wasserquelle existieren soll, fährt er dort hin und ermittelt. In diesem Zusammenhang lernt er die Journalistin Lucy Monroe kennen und mit ihr zusammen macht er sich auf die Suche nach den Wasserrechten und gerät dabei ins Fadenkreuz seiner eigenen Leute und einen Strudel aus Verrat und Gewalt. Dieses Buch hat es mir nicht ganz einfach gemacht in das Geschehen einzutauchen, denn die ersten 180 Seiten lässt sich der Autor darüber aus, wie eine Welt aussehen kann, in der Wasser immer knapper wird. Dabei fallen so viele fremde Begriffe, die nicht erklärt werden, dass ich mir einen Anhang gewünscht hätte, der dem Leser die Begrifflichkeiten nahe gebracht hätte. Ich fand den Anfang auch zu langatmig und ausschweifend, da wir weniger mehr gewesen. Doch nach diesem etwas zähen Einstieg wird das Buch spannend und interessant. Allerdings sind im zweiten Teil auch soviel Aktionanteile, dass ich mehrfach gedacht habe, dass man daraus gut einen Actionthriller auf der groben Leinwand machen könnte. Mir war das etwas zu viel, vielleicht wird hier auch eher das männliche Lesepublikum angesprochen. Die Atmosphäre dieses Buches ist düster, ein Endzeitszenario, was einem schon Gänsehaut beschert und vor dem Auge des Lesers Bilder entstehen lässt, die mehr als grauenvoll sind. Die Hauptakteure dieses Buches sind tough, manchmal schon etwas überzeichnet, vor allem Angel. Bis auf den etwas zähen Anfang hat mir das Buch gut gefallen, allerdings denke ich, dass dieses Buch wie schon erwähnt eher etwas für männliche Leser ist und solche die Aktion, Explosionen und Massenschieereien mögen. Meine Welt ist dies leider nicht. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Windup Girl goes Hollywood Von @kostrzewa\_coach Lohnt sich zu lesen. Aber! Flacher als Windup Girl. Liest sich mehr wie ein Drehbuch. Insbesondere die Dialoge sind mir flach vorgekommen. Trotzdem: Unbedingt lesen, weil grandiose Atmosphäre interessante Science Fiction. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. sehr gut Von EWBSehr packend geschrieben, schöne Figuren, ausreichend Überraschungen und Wendungen. Natürlich ist die Hauptbotschaft etwas dick aufgetragen, aber das schadet der Story nicht. Kann man gut lesen.

**Kurzbeschreibung** From the international bestselling author of the Hugo and Nebula award-winning *The Windup Girl*, comes an electrifying thriller set in a world on the edge of collapse. **WATER IS POWER** The American Southwest has been decimated by drought, Nevada and Arizona skirmish over dwindling shares of the Colorado River, while California watches. When rumors of a game-changing water source surface in Phoenix, Las Vegas water knife Angel Velasquez is sent to investigate. With a wallet full of identities and a tricked-out Tesla, Angel heads south, hunting for answers that seem to evaporate as the heat index soars and the landscape becomes more and more oppressive. There, Angel encounters Lucy Monroe, a hardened journalist who knows far more about Phoenix's water secrets than she admits, and Maria Villarosa, a young Texas migrant who dreams of escaping north to those places where water still falls from the sky. As bodies begin to pile up and bullets start flying, the three find themselves pawns in a game far bigger, more corrupt, and dirtier than any of them could have imagined. With Phoenix teetering on the verge of collapse and time running out, their only hope for survival rests in one another's hands. But when water is more valuable than gold, alliances shift like sand, and the only truth in the desert is that someone will have to bleed if anyone hopes to drink. **Pressestimmen** These days are coming, and as always fiction explains them better than fact. This is a spectacular thriller, wonderfully imagined and written, and racing through it will make you think - and make you thirsty (Lee Child) His use of water as sacred currency evokes Frank Herbert's *Dune*. The casual violence and slang may bring to mind *A Clockwork Orange*. The book's nervous energy recalls William Gibson at his cyberpunk best . . . But this is no pastiche; Bacigalupi weaves an engrossing tale all his own, crackling with edgy style (Los Angeles Times) A noir-ish, cinematic thriller set in the midst of a water war between Las Vegas and Phoenix . . . Think Chinatown meets *Mad Max* (NPR) This is the best kind of science fiction. An intense thriller and a deeply insightful vision of the coming century, laid out in all its pain and glory. It's a water knife indeed, right to the heart (Kim Stanley

Robinson)The Water Knife is a noir-tinged, apocalyptic vision of the near-future: What will the world be like, and how will we live in it? Bacigalupi already seems to live there. Once I started, I couldn't put it down (Kelly Link)Anyone can write about the future. Paolo Bacigalupi writes about the future that we're making today, if we keep going the way we are. It makes his writing beautiful . . . and terrifying (John Scalzi)The pages practically turn themselves in a tense, taut plot of crosses and double-crosses, given added depth by riveting characters. This brutal near-future thriller seems so plausible in the world it depicts that you will want to stock up on bottled water (Library Journal - Starred )Bacigalupi is a worthy successor to William Gibson (Time)Showstopper set-pieces . . . Bacigalupi is shaping up to be a major writer (SFX)Edgy, entertaining stuff, terrifyingly real, top drawer speculative fiction (Rick O'Shea)WerbetextFrom the international bestselling author of the Hugo and Nebula award-winning The Windup Girl, comes an electrifying thriller set in a world on the edge of collapse